



## Lokaltermine

## Montag

## HEILBRONN

**Café des Betreuten Wohnens.** Cäcilienstraße 1. 16.30 Soli Deo Gloria: Messen vom Mittelalter bis Leonard Bernstein - Vortrag mit dem Musikwissenschaftler Dr. Matthias Schwarzer

**Kreissparkasse - Unter der Pyramide.** Am Wollhaus 14. 19.00 „Roth im Gespräch“. Zu Gast ist die Journalistin Katja Gloger, Russlandexpertin. Karten unter ☎ 0800 1620500

**Kulturkeller Heilbronn.** Gartenstraße 64. 20.00 Literatur am Montag: Internationale Literaten. Der Schauspieler Gabriel Kemmether liest Prosa von Oscar Wilde. Anne-Gabriele Michaelis erzählt aus Lebensbild und Werk. Eintritt: 12/10 €

**VHS im Deutschhof.** Kirchbrunnstraße 12. 9.00 Bilder zur Bibel. Ölbilder und Linolschnitte von Alex Christmann. Bis 12. Mai

**VHS im Deutschhof.** Kirchbrunnstraße 12. 19.00 Noch einmal in Albanien. Lichtbildvortrag mit Klaus Wehr über eine Reise quer durch Mittelalbanien

## BÖCKINGEN

**Vereinsheim Gartenfreunde Rasenacker.** Längelstraße 201. 19.00 Thema: Biologischer Pflanzenschutz. Gäste willkommen. Obst- und Gartenbauverein

## Senioren

**Heilbronn** Hans-Rießer-Haus. Am Wollhaus 13. 14.30 Vortrag zum Thema: Das Herz im Alter. Referent: Dr. Stefan Kircher, Kardiologie i. R. Junge Senioren

## Geburtstage

**Heilbronn** Renate Ebert (80), Sontheim. Erich Rinau (80). Helga Nock (80), Sontheim.

Weitere regionale Termine finden Sie auf unserer Wetter- und Termine-Seite, [stimme.de](http://stimme.de) sowie [meine.stimme.de](http://meine.stimme.de). Veranstaltungshinweise bitte senden an: **Heilbronner Stimme** Allee 2, 74072 Heilbronn Telefon 07131 615-0 oder per Telefax 07131 615-373 oder per E-Mail [redsekretariat@stimme.de](mailto:redsekretariat@stimme.de)

**Hinweis zur Veröffentlichung von Bildern in unserer Rubrik Geburtstage und Ehejubiläen:** Zum 90. Geburtstag und zur goldenen Hochzeit werden nur noch privat eingesandte Fotos veröffentlicht. Die aktuellen Bilder sollten uns mindestens fünf Werktage im Voraus vorliegen.

## Tagebuch

## Rentnertreff

Die Ruheständler der Firmen-Coop-Lichti und Rewe treffen sich am Dienstag, 14. März, ab 14 Uhr im Sportheim der Union an der Viehweide 25 in Böckingen.

## Treffen der Postsenioren

Die ehemaligen Kolleginnen und Kollegen der Post im Raum Heilbronn treffen sich am Mittwoch, 15. März, 14 Uhr, im Sontheimer Hofwiesenzentrum. Informationen bei Hans Keller unter 07131 84608.

## Rentenstelle geschlossen

Die städtische Rentenstelle in Heilbronn ist am Mittwoch, 15. März, auf Grund einer Tagung geschlossen.

## Offene Mittwochrunde

Am Mittwoch, 15. März, 14.30 Uhr bietet Uli Riedel eine Gesangsreihe „Singen was das Herz begehrt“ im Diakonie-Begegnungscafé, Schellengasse 9, an. Info: 07131 964434.

## HEILBRONNER STIMME

**Redaktion Stadtkreis**  
**WirtschaftsRegional, Jugend**  
Allee 2 · 74072 Heilbronn  
Tel. 07131 615-0 · Fax 07131 615-373  
Sekretariat: 07131 615-226

-356 Leitung: Iris Baars-Werner ..... iba  
-207 Joachim Friedl (stv.) ..... jof  
-329 Ulrike Bauer-Dörr ..... ub  
-554 Katja Bernecker ..... eck  
-326 Helmut Buchholz ..... mut  
-504 Fiona Drewnitzky ..... fio  
-257 Susanne Schwarzbürger ..... sb  
-412 Carsten Friese ..... cf  
-412 Bärbel Kistner ..... kis  
-323 Milva-Katharina Klöppel ..... mkk  
-332 Kilian Krauth ..... kra  
-438 Jürgen Paul ..... jpa  
-287 Gertrud Schubert ..... ger  
-299 Manfred Stockburger ..... mfd  
-548 Christian Wingerter ..... chw  
E-Mail: [stadtkreis@stimme.de](mailto:stadtkreis@stimme.de)

## Bummeln, Einkaufen, Schlemmen

HEILBRONN Jede Menge los beim Seeräubertag in Böckingen mit verkaufsoffenem Sonntag – Flohmärkte und Guggenmusik

Von unserem Redakteur  
Jürgen Paul

Von seiner besten Seite präsentierte sich Böckingen gestern beim Seeräubertag mit verkaufsoffenem Sonntag. Bei herrlichem Frühlingswetter kamen tausende Besucher in den größten Heilbronner Stadtteil, um zu bummeln, zu schlemmen und einzukaufen.

Als sich gegen 13.30 Uhr die bestens gelaunten Gundelsheimer Guggenmusiker Kuhbergecho vor dem Polstergeschäft von Markus Bleyer versammeln, strahlt der Vorsitzende des Gewerbe- und Handelsvereins (GHV) Böckingen übers ganze Gesicht. „Wenn man bedenkt, wie die

„Die Garagenflohmärkte bringen wirklich Frequenz.“

Markus Bleyer

Woche wettermäßig begonnen hat“, sagt Bleyer und blickt auf den strahlend blauen Himmel. Besseres Wetter kann man sich für den Seeräubertag nicht wünschen, deshalb ist der Organisator entspannt und zugleich ziemlich sicher, dass der Tag ein Erfolg wird – und das in Zeiten, in den mitunter gegen verkaufsoffene Sonntage geklagt wird.

**Heterogenität** In Böckingen ist solch ein Ereignis eine besondere Herausforderung, denn im Gegensatz zur Innenstadt gibt es dort kein Zentrum, an dem sich alles abspielt. Vielmehr verteilt sich das Geschehen auf drei Standorte: Altböckingen, das Gewerbegebiet in Richtung Leingarten und die Möbelmeile an der Neckargartacher Straße. Markus Bleyer und seinen GHV-Mitstreitern ist es erneut gelungen, diese drei unterschiedlichen Gebiete mit Leben zu füllen und den Seeräubertag als gemeinsame Klammer für Böckingen zu etablieren.

Der GHV-Chef möchte den Tag nicht als reinen Einkaufstag verstanden wissen, sondern als Event für den Stadtteil mit mehr als 21 000 Einwohnern. Deshalb marschieren die buntgekleideten Guggenmusiker



Darf es noch etwas zu Trinken sein? Die teilnehmenden Händler gaben sich am Seeräubertag besonders viel Mühe, ihre Kunden zu bedienen.

Fotos: Ralf Seidel



Kleinere und größere private Flohmärkte bereichern das breite Angebot am Seeräubertag in Böckingen.



Auf der Möbelmeile in der Neckargartacher Straße drängten sich am Sonntagmittag die Besucher.

aus Gundelsheim durch den Ort und sorgen für Stimmung. Deshalb haben sich GHV-Mitglied Niklas Albrecht und sein Sohn als Seeräuber verkleidet und verteilen Golddukaten und Leckereien an die Kinder. Deshalb haben sich die teilnehmenden Händler besondere Aktionen und Angebote einfallen lassen.

Ein wichtiger Erfolgsfaktor sind für Bleyer die Garagenflohmärkte. „Die bringen wirklich Frequenz“,

freut sich der GHV-Vorsitzende, der sein Amt im Mai an Niklas Albrecht abgibt. 16 dieser Flohmärkte verteilen sich rund um die Ludwigsburger Straße und die Klingenbergstraße – und das Angebot kommt an. Etliche Fußgänger mit Lageplänen in der Hand und Radfahrer sind am Sonntagmittag unterwegs, um das eine oder andere Kleinod aus privaten Beständen zum Schnäppchenpreis zu erwerben.

Bei Brecht Caravanning herrscht derweil Familienfestatmosphäre. Während die Kinder sich auf dem Bobby-Car-Parcours austoben, inspizieren die Erwachsenen die Wohnmobile, im Festzelt gibt es Pommes, Wurst und Burger.

An der Möbelmeile rund um XXXL Bierstorf brauchen Autofahrer viel Geduld. Der Parkplatz am Freibad Gesundbrunnen ist so voll wie an einem Hochsommertag. Die

## Seeräuber

Die Herkunft des Utnamens der Böckinger, Seeräuber, ist umstritten. Otto Rombach führt ihn darauf zurück, dass die Böckinger in der Feudalzeit nächtens verbotenerweise im königlichen Gewässer gefischt hätten. Laut dem Chronisten Hellmut Westenberger geht der Utnahme dagegen auf den **Diebstahl eines Taufglöckleins** in Frankenbach zurück, das die Böckinger Diebe im Böckinger See versenkt hätten. *red*

@ Bildergalerie  
[www.stimme.de](http://www.stimme.de)

## Einbruch in Geschäftshaus

HEILBRONN Bargeld, ein Laptop und ein Handy fielen Unbekannten bei einem Einbruch in ein Wohn- und Geschäftshaus in der Nacht zum Freitag in der Kirchbrunnstraße in die Hände. Die Täter stiegen auf die Terrasse des ersten Obergeschosses. Hier hebelten sie eine Tür auf und gelangten so ins Ge-

bäude. Mit dem Diebesgut verließen sie dieses wieder. Zur Höhe des Sachschadens können noch keine Angaben gemacht werden. Zeugen, die verdächtige Wahrnehmungen gemacht haben oder zum Verbleib des Diebesgutes Angaben machen können, melden sich bei der Polizei unter Telefon 07131 104-2500. *red*

## Schmuck und Geld erbeutet

HEILBRONN Schmuck, Bargeld und Armbanduhren entwendeten Unbekannte bei einem Einbruch in ein Wohnhaus in der Cäcilienstraße am Freitagnachmittag zwischen 14.30 und 17.45 Uhr. Zeugen melden sich bei der Heilbronner Polizei unter Telefon 07131 104-2500. *red*

## Kind angefahren und geflüchtet

HEILBRONN Einen zehnjährigen Junge, der am Freitag am kurz nach 13 Uhr mit seinem Fahrrad in der Karlstraße den Fußgängerüberweg beim Theodor-Heuss-Gymnasium überquerte, erfasste eine noch Unbekannte mit ihrem schwarzen Pkw. Das Kind stürzte und zog sich dabei leichte Verletzungen zu. Die Unfall-

verursacherin fuhr weiter, ohne sich um das Kind und den Unfall zu kümmern.

Die Polizei sucht Zeugen. Beim flüchtigen Fahrzeug soll es sich um ein schwarzes, sportliches Fahrzeug gehandelt haben. Hinweise an die Heilbronner Polizei unter Telefon 07131 104-2500. *red*

## Großes Interesse an Pflanzen und Goji-Beeren

Gut besuchte Tage der offenen Tür in der Gärtnerei Umbach – Betriebe werben für Minigärtner-Projekt

Von unserem Redakteur  
Jürgen Paul

HEILBRONN Die frühlingshaften Temperaturen haben die Menschen am Wochenende nach draußen gelockt. In der Heilbronner Gärtnerei Umbach konnten Pflanzen- und Beerenfreunde die Gartensaison eröffnen. „Jetzt ist die Zeit zum Einpflanzen“, sagt am Samstag eine Frau, die vollgepackt mit Blumentöpfen die Gärtnerei verlässt. Viele Gartenbesitzer und Hobbyplanzer nutzten die beiden Tage der offenen Tür, um sich auf dem weitläufigen Gelände des Bioland-Betriebs umzuschauen und sich beraten zu lassen.

Auf großes Interesse stieß bei den Besuchern die Goji-Leidenschaft von Inhaber Klaus Umbach. Seit 2011 baut der Gärtner Goji-Beeren an, die in der traditionellen chinesischen Medizin verwendet werden und die als besonders gesund

geltendes Superfood in Europa auf dem Vormarsch ist. Vorreiter Klaus Umbach hat sich nach einigen mehr oder minder erfolgreichen Experimenten mit 15 verschiedenen Goji-

Sorten auf die Beere Turgidus spezialisiert, die besonders süß ist. Auf einem Hektar rund um seine Gärtnerei im Heilbronner Süden baut Umbach die Beere an, rund vier

Tonnen will er von einem Hektar ernten. Die Besucher informierten sich über die Pflege dieser besonderen Pflanzen, über die Wirkung der Beeren und ihre mögliche Verwendung in der Küche.

Klaus Umbach, der sich als „Überzeugungstäter“ in Sachen Goji-Beeren bezeichnet, stand geduldig und kenntnisreich Rede und Antwort. Das große Interesse an der Beere bestätigt ihn in seinem Tun, jetzt hofft der Goji-Beeren-Züchter darauf, dass sich die jahrelange Arbeit auch finanziell auszahlt.

**Kinder ansprechen** Für Kinder zwischen neun und elf Jahren wartete in der Gewächshalle ein besonderes Angebot. „Europa Minigärtner“ heißt das Projekt, das Kinder an die Natur und das Gärtnern heranführen soll. Simone Mauk von Pflanzen Mauk in Lauffen und Lena Zürn von der Möckmühler Gärtnerei Zürn

pflanzen mit den Kindern Kresse ein, die die Minigärtner anschließend mit nach Hause nehmen dürfen. „Ich finde es wichtig, dass die Kinder solche Erfahrungen machen, weil sie häufig keine Berührung mehr mit Pflanzen und der Natur haben“, sagt Simone Mauk. Sie hat im Vorfeld viele Schulen angeschrieben, damit zumindest zehn Minigärtner zusammenkommen, um eine Gruppe zu gründen, die sich monatlich trifft und in bestimmte Bereiche des Gartenbaus reinschnuppern können.

Neben Mauk und Zürn neben auch die Gärtnereien Umbach, die Bioland-Gärtnerei Landes aus Oedheim, Biertgert Garten- und Landschaftsbau aus Leingarten, die Baumschule Schimmel aus Neckarsulm, die Gärtnerei Widmann aus Heilbronn, Wino Biolandbau aus Brackenheim und Weinsberger Rosenkulturen an dem Projekt teil.



Kinder haben Spaß am Gärtnern: Lars, Jonathan, Projektbetreuerin Simone Mauk, Sarah, Viola und Mara (von links) beim Einsäen von Kresse. Foto: Mario Berger